**Übersicht: Der 12-Punkte-Plan für noch mehr Integration der Schwerbehinderten im Rollstuhl**

**1. Sensibilisierung und Schulung:** Sensibilisierungstrainings können helfen, das Verständnis für die Bedürfnisse von Rollstuhlnutzern zu fördern. Die Schulung sollte Informationen über die verschiedenen Arten von Behinderungen, den Umgang mit Rollstühlen und die Bedeutung von Inklusion vermitteln.

**2. Barrierefreie Kommunikation**: Wenn Sie mit dem Mitarbeiter im Rollstuhl sprechen, achten Sie auf die Augenhöhe, um eine angemessene Kommunikation sicherzustellen.

**3. Flexible Arbeitszeitmodelle:** Bieten Sie flexible Arbeitszeiten an, um den individuellen Bedürfnissen gerecht zu werden. Dies kann es ermöglichen, Arztbesuche oder Therapiesitzungen problemlos zu integrieren.

**4. Barrierefreie Räumlichkeiten:** Gewährleisten Sie, dass der Arbeitsplatz, Büros und Gemeinschaftsräume barrierefrei gestaltet sind. Dies umfasst breite Türen, rollstuhlgerechte Aufzüge, behindertengerechte Toiletten und ergonomische Arbeitsplätze.

**5. Teambuilding und Integration:** Der Teamgeist und die Integration werden z. B. durch Teambuilding-Aktivitäten gefördert, die für alle Mitarbeiter, einschließlich Rollstuhlnutzern, zugänglich sind.

**6. Individuelle Unterstützung:** Es wird individuelle Unterstützung angeboten, falls erforderlich, z. B. durch die Bereitstellung von Assistenzkräften, Anpassung von Arbeitsmitteln usw.

**7. Gleiche Aufstiegschancen**: Rollstuhlnutzer haben die gleichen Aufstiegschancen wie ihre Kollegen. Es ist sichergestellt, dass die Leistung und Potenzial unabhängig von der Behinderung bemessen werden.

**8. Barrierefreie Events und Schulungen:** Stellen Sie sicher, dass Veranstaltungen und Schulungen barrierefrei sind und den Bedürfnissen von Menschen im Rollstuhl entsprechen.

**9. Inklusive Kultur:** Ihr Betrieb fördert eine inklusive Unternehmenskultur, in der Vielfalt und die Fähigkeiten jedes Einzelnen geschätzt werden.

**10. Kontinuierliches Feedback:** Bitten Sie die schwerbehinderten Beschäftigten im Rollstuhl regelmäßig um Feedback, um sicherzustellen, dass deren Bedürfnisse erfüllt werden. Dies sollte in die kontinuierliche Verbesserung der Arbeitsbedingungen einfließen.

**11. Antidiskriminierungspolitik:** Es gilt eine strikte Antidiskriminierungspolitik, die sicherstellt, dass Diskriminierung aufgrund von Behinderung in keiner Form toleriert wird.

**12. Mentoring und Unterstützung**: Ihr Betrieb bietet bereits Mentoring-Programme und soziale Unterstützung für Menschen im Rollstuhl an, um ihre Integration zu fördern und berufliche Entwicklung zu ermöglichen.

Dieser kostenlose Download stammt aus einer Ausgabe von „**Schwerbehindertenvertretung heute**“. Sollten Sie noch kein Abonnent sein, können Sie Ihre **KOSTENLOSE Gratis-Ausgabe“** jetzt kostenlos anfordern. Ich bin sicher: Sie werden begeistert sein!

* Ja, ich möchte „**Schwerbehindertenvertretung heute**“ **GRATIS** testen und von allen Vorteilen profitieren:
* **Eine Gratis-Ausgabe per pdf, die Sie 14 Tage lang testen können.** Diese Gratis-Ausgabe dürfen Sie in jedem Fall behalten.
* Wenn Sie uns innerhalb von 14 Tagen nach Erhalt der Gratis-Ausgabe nichts Gegenteiliges telefonisch, per Fax, Brief oder E-Mail mitteilen, erhalten Sie automatisch die weiteren Ausgaben zu einem Preis von nur 19,90 Euro pro Ausgabe zzgl. MwSt. „Schwerbehindertenvertretung heute“ erscheint monatlich mit zusätzlich 8 Themenausgaben pro Jahr mit je 8 Seiten pro Ausgabe als pdf. Den Bezug können Sie jederzeit zum Ende des nächsten Monats kündigen.

**Vorname, Name: \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_**

**Firma: \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_**

**Straße + Nr.: \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_**

**Postleitzahl: \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_**

**Ort: \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_**

**E-Mail: \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_**

**Telefon: \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_**

**Unterschrift: \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_**

Jetzt ausfüllen und absenden:

* Fax: 0931-4170497
* Telefon: 0931-4170427
* Post: Praxis Pur Medien GmbH, Winkelhausen 27, 51519 Odenthal
* E-Mail: kundenservice@praxispurmedien.de
* Oder auf [www.praxispurmedien.de](http://www.praxispurmedien.de)

Unser Angebot richtet sich nur an Unternehmen, Industrie, Gewerbe, Handwerk, Handel, freie Berufe, öffentliche oder karitative Einrichtungen, den öffentlichen Dienst und Behörden sowie Verbände oder vergleichbare Institutionen und ist ausschließlich zur Verwendung in der beruflichen bzw. gewerblich oder selbständigen Arbeit vorgesehen. Nähere Auskünfte zum Datenschutz finden Sie unter [www.praxispurmedien.de](http://www.praxispurmedien.de). . SVH-Downl.-18/23